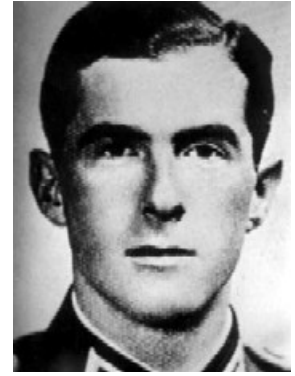


Hauptmann

Franz Graf von Bellegarde

geb. 28.07.1912 Bruck a.d. Mur / Steiermark

gest. 19.12.1941 Armenskaja



Heer

Kommandeur der Aufklärungs-Abt. 25 (mot.)

Ritterkreuz am 28.11.1940 Hauptmann

Auszeichnungen

EK II 1939

EK I 1940

Panzerkampfabzeichen 1940

Beförderungen

1931 Soldat

1935 Leutnant

1937 Oberleutnant

1940 Hauptmann

Ritterkreuz als Chef 3. / Pz.A.A. 4

Graf von Bellegarde wurde als Sohn einer alten Generals- und Politikerfamilie geboren und 1931 Soldat im Alp.Jäger-Rgt. 10. 1932 begann seine Offiziersausbildung an der Milak in Wiener Neustadt, 1935 wurde er als Leutnant ausgemustert. Nach der Übernahme in die Wehrmacht begann die Umschulung zum Panzer-Aufklärer. Im Polenfeldzug war er Chef der 3. / Pz.Aufkl.Abt. 4, dann kämpfte er an der Westfront. Beim Erreichen der Maas setzte er mit zwei Zügen in Schlauchbooten über den Fluss und kämpfte die feindlichen Bunker am anderen Ufer nieder, hier bewährte er sich erneut und für seine Leistungen wurde ihm am 28. November 1940 das Ritterkreuz verliehen. Bei Beginn des Ostfeldzuges war er Kommandeur der Aufkl.Abt. 25 (mot.). Im Dezember 1941 war seine Abteilung bei Tula zum Rückzug gezwungen, dabei wurde Franz von Bellegarde am 19. Dezember 1941 während der schweren Absetzkämpfen schwer verwundet und verstarb am selben Tag im Feldlazarett Armenskaja.